

Allgemeine Geschäftsbedingungen Stand Juni 2026

Für die Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. e.V. gilt die Ferien- und Feiertagsordnung der allgemein bildenden Schulen im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Kursen der Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. erfolgt schriftlich über das entsprechende Anmeldeformular. Dieses ist im Büro der Jugendkunstschule oder bei der jeweiligen Kursleitung erhältlich.

Mit der Anmeldung kommt ein verbindlicher Vertrag zustande. Die Anmeldung gilt fortlaufend bis zu einer wirksamen Kündigung.

Probestunden

Probestunden: Vor einer verbindlichen Anmeldung besteht die Möglichkeit, eine Probestunde zu absolvieren. Die Höhe etwaiger Gebühren für Probestunden richtet sich nach der jeweils gültigen Entgeltordnung der Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V.. Die Teilnahme an einer Probestunde begründet keinen Anspruch auf einen festen Kursplatz.

Kündigung

Kündigungen sind schriftlich bis zum letzten Tag der Winter- bzw. Sommerferien MV für das kommende Schulhalbjahr möglich. Rückwirkende Kündigungen sind ausgeschlossen.

Präsenzunterricht und Digitale Lehr-/Lernformen

Die Kurse sind grundsätzlich als Präsenzunterricht konzipiert.

Die Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. behält sich vor, Kurse aus triftigen Gründen ganz oder teilweise in anderer Form durchzuführen, insbesondere als digitale Lehr- und Lernform. Triftige Gründe sind insbesondere behördliche Anordnungen, höhere Gewalt oder vergleichbare Umstände.

Ein Anspruch auf ausschließlich Präsenzunterricht besteht in diesen Fällen nicht.

Kursgebühr

Die Kursgebühr wird pro Schulhalbjahr erhoben und ist bei Rechnungslegung ohne Abzug fällig.

Ein Einstieg in laufende Kurse ist jederzeit möglich, sofern freie Plätze vorhanden sind. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall anteilig berechnet. Kosten für Verbrauchsmaterial sind, sofern nicht anders ausgewiesen, Bestandteil der Kursgebühr

Zahlungsbedingungen und Zahlungsverzug

Die Zahlung erfolgt per Überweisung.

Bei Zahlungsverzug ist die Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. berechtigt, Mahn- bzw.

Bearbeitungsgebühren zu erheben. Es können die tatsächlich entstandenen Mahnkosten geltend gemacht werden. Bei fortgesetztem Zahlungsverzug kann der Teilnehmer vom Unterricht ausgeschlossen werden, ohne dass die Zahlungspflicht entfällt.

Erstattung von Kursgebühren bei Unterrichtsausfall

Bei der Kalkulation der Kursgebühr ist ein geringer, unvorhersehbarer Unterrichtsausfall bereits berücksichtigt. Fällt der Unterricht aus Gründen, die von der Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. zu vertreten sind, mehr als zweimal pro Schulhalbjahr aus, werden die darüberhinausgehenden Stunden nachgeholt oder anteilig erstattet.

Bei krankheitsbedingtem Ausfall eines Teilnehmers von mindestens vier aufeinanderfolgenden Wochen wird die Teilnahmegebühr ab der fünften Woche anteilig erstattet. Die Erkrankung ist durch ein ärztliches Attest nachzuweisen. Das Attest ist spätestens innerhalb von zehn Kalendertagen nach Beginn der Erkrankung vorzulegen. Erfolgt die Vorlage später, besteht ein Anspruch auf Erstattung erst ab dem Zeitpunkt des Nachweises. Ferienzeiten gelten nicht als Ausfallzeiten.

Aufsicht

Die Aufsichtspflicht der Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. besteht nur während der Unterrichtszeit. Sie beginnt beim Betreten des Unterrichtsraumes und endet mit dessen Verlassen. Vor und nach dem Unterricht sowie auf dem Hin- und Rückweg obliegt die Aufsichtspflicht den Erziehungsberechtigten.

Die Teilnehmer sind nicht über die Jugendkunstschule unfallversichert. Der Abschluss einer privaten Unfallversicherung wird empfohlen.

Haftung

Die Haftung der Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet die Jugendkunstschule ARThus e.V. e.V. uneingeschränkt.

Für den Verlust oder die Beschädigung von mitgebrachten Gegenständen, insbesondere Wertsachen, wird keine Haftung übernommen, es sei denn, der Schaden wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

Besondere Hinweise zu Keramikarbeiten

Keramische Arbeiten werden während des Trocknungs-, Glasur- und Brennprozesses mit der gebotenen Sorgfalt behandelt. Aufgrund der material- und brenntechnischen Eigenschaften von Ton und Glasuren können jedoch Risse, Verformungen, Farbabweichungen, Glasurfehler oder Bruchschäden auftreten. Die Jugendkunstschule ARThus e.V. übernimmt hierfür keine Haftung und leistet keinen Ersatz für beschädigte oder zerstörte Werkstücke, sofern der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

Datenschutz und Bildrechte

Personenbezogene Daten werden ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), verarbeitet. Nähere Informationen ergeben sich aus der Datenschutzerklärung der Jugendkunstschule ARThus e.V.

Foto-, Bild- und Tonaufnahmen, die im Rahmen des Unterrichts oder von Veranstaltungen entstehen, werden ausschließlich mit vorheriger ausdrücklicher Einwilligung der Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigten für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verwendet.

Jugendkunstschule ARThus e. V. | Kuphalstraße 77 | 18069 Rostock | www.arthus.de

Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Teilnahmeverhalten

Die Teilnehmer verpflichten sich zu einem respektvollen und rücksichtsvollen Verhalten gegenüber anderen Teilnehmern sowie den Lehrkräften.
Bei wiederholtem oder schwerwiegendem Fehlverhalten kann ein Ausschluss vom Unterricht erfolgen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Urheberrechte und Nutzung von Arbeitsergebnissen

Die Urheberrechte an den im Rahmen der Kurse geschaffenen Werken verbleiben grundsätzlich bei den Teilnehmern.

Die Jugendkunstschule ARThus e.V. ist berechtigt, die im Unterricht entstandenen Werke zu Zwecken der Dokumentation, Präsentation und Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Ausstellungen, Druckerzeugnisse, Website, Social-Media-Kanäle) zu nutzen, sofern hierfür eine vorherige ausdrückliche Einwilligung der Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigten vorliegt. Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Im Falle des Widerrufs werden die entsprechenden Inhalte, soweit möglich und zumutbar, nicht weiterverwendet bzw. aus den eigenen Medien entfernt.

Eine kommerzielle Verwertung der Werke durch die Jugendkunstschule ARThus e.V. erfolgt nicht ohne gesonderte ausdrückliche Vereinbarung.

Die Nennung des Namens des Urhebers erfolgt nur, sofern dies gewünscht ist und eine entsprechende Einwilligung vorliegt.

Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.